

GZ A 0111/1-2020

Am **Fachbereich Biowissenschaften** gelangt die Stelle e. **Referent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.116,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2021
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: Hauptaufgabe d. FB-Referent*in besteht darin, für eine reibungslose, effiziente finanzielle Verwaltung im Fachbereich Biowissenschaften zu sorgen. Hierfür werden die folgenden Abläufe abgedeckt: Abwicklung von Bestellungen; Verwaltung der Finanzen (Global- / Drittmittelbudget, Projektverwaltung); Eintragungen in PURE (Berichtswesen); Austauschprogramme und Exkursionsadministration (Finanzen); Verfassen von Briefen/Mails, Korrespondenz; nur in Vertretung, diverse Tätigkeiten in der Lehr- und Prüfungsadministration
- Anstellungsvoraussetzungen: Matura, Grundkenntnisse im Bereich der Buchhaltung (gutes Zahlenverständnis), umfangreiche EDV-Kenntnisse (MS-Office, insbesondere Word und Excel, Arbeiten mit SAP, PLUS-Online), Bereitschaft zur Einarbeitung in bestimmte Computerprogramme, gute Kenntnisse in der englischen Sprache (Wort und Schrift), gewandter Schreibstil, gute Rechtschreibkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Buchhaltungskenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften Organisationstalent und Belastbarkeit, ausgezeichnete Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit, Verlässlichkeit und Genauigkeit, positive und engagierte Einstellung zur Arbeit, Teamfähigkeit, Hilfsbereitschaft

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5620 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Dezember 2020

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@sbg.ac.at